



Rückfragen:  
CDU-Kreistagsfraktion  
Geschäftsstelle Kreishaus  
53721 Siegburg

Ruf (02241) 6 97 77  
e-mail: [cdu@rhein-sieg-kreis.de](mailto:cdu@rhein-sieg-kreis.de)  
Internet: [www.cdu-fraktion-rhein-sieg.de](http://www.cdu-fraktion-rhein-sieg.de)

## Pressemitteilung

---

28.06.2018

### **Wichtige Verkehrsprojekte im Kreis: Bieber übergibt NRW-Verkehrsminister Wüst Maßnahmenkatalog**

„Ich habe Minister Wüst in einem Gespräch auf wichtige Verkehrsprojekte und die Unterhaltung der Radwege im Rhein-Sieg-Kreis hingewiesen und um seine Unterstützung gebeten.“, so der Fraktionsvorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion, Dr. Torsten Bieber. „Es gibt eine Reihe von Projekten, die schnellstens angegangen werden müssen. Ich denke hier zum Beispiel an die Ortsumgehungen Hennef-Uckerath, Swisttal-Miel und Much sowie die Umgehungsstraße in Meckenheim.“

Bieber traf den Minister im Rahmen der CDU-Regionalkonferenz am heutigen Freitag, in der man sich mit der Verkehrssituation am Mittelrhein beschäftigte. Im Anschluss an die Konferenz übergab er dem Minister ein Schreiben, in dem wichtige Projekte und deren Probleme aufgeführt wurden. „Ich bin mir sicher, dass wir in Minister Wüst einen Unterstützer für die Verkehrsprojekte im Rhein-Sieg-Kreis haben.“, so Bieber.

In seinem Schreiben weist der Vorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion auf die Probleme bei der Umgehungsstraße Meckenheim (L163n) hin und hier besonders auf die Problematik der Eisenbahnkreuzungsvereinbarung, bei der die Deutsche Bahn nicht einlenkt. Außerdem greift er die Ortsumgehungen in Uckerath (B 8), in Miel (B 56) und in Much (B 56) auf, die bereits im Bundesverkehrswegeplan 2030 aufgeführt werden. „Die CDU-Kreistagsfraktion unterstützt diese Projekte, weil sie eine hohe verkehrliche Bedeutung haben. Deswegen habe ich den Minister noch einmal gezielt auf den dringenden Handlungsbedarf hingewiesen.“, ergänzt der Fraktionsvorsitzende. In Hinblick auf den Radverkehr im Kreis hat Bieber den Minister außerdem darauf aufmerksam gemacht, dass die Pflege und turnusgemäße Unterhaltung der Radwege durch Straßen.NRW starken Verbesserungsbedarf aufweist.